

ANFRAGE Stadtrat Friedemann Kalmbach (GfK) vom 15. April 2013	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	51. Plenarsitzung Gemeinderat 18.06.2013 1442 17 öffentlich
Gesamtsportkonzept für Karlsruhe		

- 1. Bis wann kann mit dem Sportkonzept für Karlsruhe gerechnet werden?**
- 2. Wie sinnvoll erachtet die Stadtverwaltung die Zusammenlegung von Vereinen bzw. die von Sparten oder einzelnen Sportarten? Wie wird dies im Gesamtsportkonzept Berücksichtigung finden? Gibt es einen entsprechenden Bedarfsplan, und wenn nein, bis wann kann er erstellt werden?**
- 3. Inwieweit kann auch die Frage nach der finanziellen Ausstattung der einzelnen Sportbereiche in dieses Konzept eingebunden werden?**
- 4. Wie beurteilt die Stadtverwaltung die in diesem Gesamtkonzept durch die Zusammenlegung von Sparten gegebene Möglichkeit, Zentren für Leistungssport zu erstellen? Sieht diese hier Bedarf?**

Begründung:

Der geplante Sportpark in der Unteren Hub und die Diskussion um die Verlegung der ESG Frankonia in die Stuttgarter Straße zeigen, wie dringend nötig ein Gesamtsportkonzept für Karlsruhe ist, um sich nicht immer wieder nur mit Insellösungen zufriedengeben zu müssen. Dieses Konzept sollte aufzeigen, wo es sinnvoll ist, Vereine zusammenzulegen oder einzelne Sparten bzw. Sportarten zusammenzufassen. Die Vorteile einer Zusammenlegung von Sparten wären die optimale Ausnutzung von Sportflächen, die finanzielle Optimierung der Ressourcen, die bessere Förderung der einzelnen Sportarten und die Etablierung von Leistungszentren.

unterzeichnet von:

Friedemann Kalmbach

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

7. Juni 2013